



Arbeitslosenberatung

In der **IG Metall** Verwaltungsstelle
Hannover

08.08.2013

gk, wt & gm

Metaller helfen Metaller

Die Ehrenamtlichen

Günther Kleine Kontakte / Training

Mobil Tel. 0170 65 82 505

E-Mail: guenther.kleine@gmx.de

Wolfgang Thoss Termine / Training

Mobil Tel. 0152 03 20 59 81

E-Mail: wolfgang.thoss@gmx.net

Gregor Meier Training / Seminare

Mobil Tel. 0170 29 37 881

E-Mail: gregor.meier@web.de

Metaller helfen Metaller

in der Verwaltungsstelle

Tanja Sydow Tel. 0511 / 12 40 20

Zuständig für:

- Anschriften / Adressen EDV usw.
- Korrekte Beiträge etc.
- Koordination



Metaller helfen Metaller

- Die Teilnahme ist freiwillig und für Mitglieder kostenlos.
- Wir helfen ohne Zwang und ohne Sanktionen wie z.B. beim Jobcenter / Arbeitsagentur
- Wie helfen auf Wunsch bis zur Arbeitsaufnahme, ggf. auch ein Einzelcoaching

Metaller helfen Metaller

- Was erwarten wir?
- Ehrliche und konstruktive Mitarbeit der arbeitssuchenden Kollegin / des Kollegen

Bewerbungstraining

- Wir wollen Möglichkeiten aufzeigen, wie sich Arbeitssuchende schnell, kostengünstig und modern bewerben können!
- Welche Bewerbungsmöglichkeiten gibt es heute?
- **Es gibt nach wie vor:**
 - Die persönlich Bewerbung durch vorsprechen direkt vor Ort.
 - Die telefonische Bewerbung durch Anfrage
 - Die manuelle schriftliche Bewerbung
 - Die E-Mail Bewerbung
 - Die Online Bewerbung
- Wir möchten uns über die beiden letzteren Formen unterhalten und Wege aufzeigen wie man es macht.

Bewerbungstraining

- Dies ist eine kleine Zusammenfassung der gängigsten Meinungen zu Online Bewerbungen.
- Sollten in den Unterlagen Widersprüchliche Aussagen gemacht sein, wird damit zum Ausdruck gebracht:

es gibt nicht die Bewerbung

- denn jeder Personalentscheider wird seine eigene Meinung haben, wie eine Bewerbung auszusehen hat.

Bewerbungstraining

Viele Personalchefs haben eine eigene Formel:

1. Arbeitslos zu sein / zu werden kann in der heutigen Zeit jeden treffen.
2. Bis zu einem 1/2 Jahr arbeitslos kein Problem
3. Länger als 12 Monate - es wird schwierig.
4. Ab 2 Jahren Arbeitslosigkeit: für den heutigen Arbeitsmarkt so gut wie verloren.

Fazit: So schnell wie möglich Arbeit finden!!

Bewerbungstraining

- Bewerbungsschreiben in gängigen Schriftarten und Größe ausführen. Mit unterstreichen, **fett**, *kursiv* setzen usw. sparsam umgehen. Bei Unterstreichungen etc. entsteht leicht der Eindruck, der Leser soll geführt werden.
- **Personaler möchten sich aber selbst ein Bild machen**
- Wenn zu klein geschrieben, muss der Leser erst vergrößern, will er unter Umständen nicht.
- Also bitte mundgerecht verfassen, sodass die meisten es problemlos lesen können.
(Personaler lesen täglich viele Schreiben und möchten schnell arbeiten, sie - der Bewerber - zeigt damit schon, dass er mitdenkt)

Bewerbungstraining

- Was sollte der Arbeitssuchende tun?

uns eine Musterbewerbung schicken /
mitbringen am Besten elektronisch auf
einem USB Stick

Bewerbungstraining

Wie soll eine Bewerbung aussehen ?

Eine elektronische Bewerbung besteht idealerweise aus drei bis vier Seiten

1. Einem Anschreiben – **nie mehr als eine Seite**
2. Einem Lebenslauf mit Foto
3. ev. eine **dritte Seite** mit den besonderen Kenntnissen
4. Dem letzten Arbeitszeugnis, Dipl. Urkunde usw. und sollte nicht mehr als 500 KB haben. 1 bis 1,5 MB werden auch noch toleriert. Und das ganze als pdf.

Bewerbungstraining

Warum eine pdf – Datei ?

- PDF bedeutet **P**ortable **D**okument **F**ormat.
- PDF- Dateien können Texte, Bilder, Tabellen, etc. umfassen.

Was ist der Vorteil von PDF?

- PDF- Dokumente erstellen eine Art Bild eines Dokuments. Damit zeigen sie genau das ursprüngliche Layout an, während Internetseiten öfters kleinere oder größere Abweichungen produzieren, z.B. bei unterschiedlichen Browsern oder Office Programmen.

Bewerbungstraining

Warum eine pdf – Datei ?

- **Es gibt allein mehr als zehn Versionen von Word.**
Auch wenn die Uralt-Veteranen sicherlich im Aussterben begriffen sind, muss der Empfänger nicht die neueste Version haben, mit der Sie arbeiten. Auch wenn es für die etwas älteren Versionen Plug-Ins gibt, die eine Anzeige neuerer Versionen ermöglichen, heißt das noch nicht, dass diese auch installiert sind. Wenn Sie Pech haben, kann Ihr Dokument gar nicht geöffnet werden bzw. wird nicht so angezeigt, wie Sie es gern möchten.

Das Anschreiben

Sollte eine Seite umfassen
und individuell dem
Stellenangebot angepasst sein

Das Anschreiben

Was soll ein Anschreiben enthalten?

- Das Anschreiben ist der schwierigste Teil einer Mappe. Bewerber haben hier die Chance, sich perfekt zu präsentieren. Sie müssen auf den Punkt bringen, warum sie für die ausgeschriebene Stelle geeignet sind.
- **Tipp:** Vor der Bewerbung über das Unternehmen informieren. Personalrecruiter raten, sich zuerst zu informieren, wer der richtige Ansprechpartner ist. Diesen sollte man direkt anschreiben und sich **nicht** an:
- Die „Sehr geehrten Damen und Herren“ wenden

Das Anschreiben

- In der Bewerbung Fürsprecher aufzuführen, die Gutes über Sie berichten, kann zum Eigentor werden. Referenzen werden zum Teil als „Imponiergehabe“ interpretiert, Fürsprecher als subjektiv eingestuft.
- Personalchefs, die Genaueres über einen Bewerber herausfinden möchten, gehen meist sowieso andere Wege. – Wir befinden uns im Kommunikationszeitalter -

Arbeitsproben sollte man sich, so empfehlen die meisten Bewerbungsprofis, fürs Vorstellungsgespräch aufheben.
- **Ausnahme:** kreative und wissenschaftliche Tätigkeiten.

Das Anschreiben

- Das traditionelle Muster einer schriftlichen Bewerbung – Anschreiben, Foto rechts oben, Lebenslauf, Zeugnisse usw. – muss heute nicht immer stur befolgt werden.
- In kreativen Berufen sind witzige Layout-Einfälle, alternativ gestaltete Lebensläufe oder Anschreiben durchaus gefragt. – Klo-Papier, Videofilme usw.-

Doch Vorsicht:

- Für unterschiedliche Berufe gelten unterschiedliche Spielregeln. Was in der Werbebranche ankommt, wird bei den Personalchefs einer Bank oder Versicherung Stirnrunzeln hervorrufen.

Das Anschreiben

Rechtschreibfehler / Konjunktive vermeiden

- Rechtschreibfehler vermeiden. Sie vermitteln einen schlampigen und unkonzentrierten Eindruck, selbst wenn die Zeugnisse noch so gut sind. Auch die Anschrift des Unternehmens muss korrekt sein.
- „Es kann deshalb nie schaden, das Anschreiben von einem Freund noch einmal durchlesen zu lassen“.
- Der Text sollte keine verschachtelten Sätze enthalten und möglichst ohne Konjunktiv auskommen. Personalverantwortliche lesen täglich unzählige Bewerbungsmappen. Deshalb bevorzugen sie Anschreiben, die nie mehr als eine Seite haben.

Tipp: Bei E-Mails eine zur Kontrolle an die eigene E-Mail Adresse schicken.

Das Anschreiben

Personalrecruiter erwarten zudem Angaben zum frühesten Einstiegstermin und den Gehaltsvorstellungen. Wenn in der Ausschreibung verlangt, **muss** die Frage beantwortet werden.

Ab einer bestimmten Position Jahresgehälter angeben:

Unser Tipp: Der Text darf nicht den Eindruck eines **Sammel-Anschreibens** erwecken.

Informieren Sie sich über das Unternehmen und die Stelle. Formulieren Sie in präzisen Sätzen Ihre Motivation und warum gerade Sie für die Stelle geeignet sind. Erkundigen Sie sich nach dem Namen des richtigen Ansprechpartners.

Der Lebenslauf (auch CV genannt)

Lebenslauf schreiben in tabellarischer Form:

- Ein tabellarischer Lebenslauf, auch Curriculum Vitae oder kurz CV genannt, bildet das Kernstück einer Bewerbung. Denn hier stehen alle Informationen zu Ihren Qualifikationen und Fähigkeiten.
- Daher ist es besonders wichtig den Lebenslauf, wie in den Vorlagen dargelegt, gut strukturiert und übersichtlich zu gestalten. Der Lebenslauf der Bewerbung ist nach dem Anschreiben die Visitenkarte, die dem Arbeitgeber vermitteln soll, wer Sie sind, was Sie anzubieten haben und was Sie wollen.

Der Lebenslauf CV

- Auch hier spielt Ihre Individualität und Kreativität eine sehr große Rolle. Wichtig ist auch hier, dass der CV auf das Unternehmen abgestimmt ist und die für die berufliche Tätigkeit wichtigen Informationen hervorgehoben werden. Einfach ein Muster als Vorlage zu verwenden wird oft sehr schnell durchschaut.
- Zu beachten ist zudem, dass er immer mit aktuellem Datum versehen und unterschrieben wird. Außer bei einer elektronischen Bewerbung. Wenn ältere tabellarische Lebensläufe als Muster genommen werden, dann kann es passieren, dass ein altes Datum aus der Vorlage übernommen wird, das lehrt uns die Erfahrung. Sie sollten sich daher nur grob an Vorlagen orientieren.

Der Lebenslauf

- Ein moderner Lebenslauf beginnt mit den letzten Daten
sog. amerikanischer oder umgedrehter Lebenslauf

Der Personaler möchte nämlich **zuerst** wissen, was Sie **zuletzt / aktuell** gemacht haben.

Alte Daten (älter als 10 Jahre) spielen heutzutage keine so große Rolle mehr.

Der Lebenslauf

- **Lücken im CV - ein Musterbeispiel für Ehrlichkeit**

Sie sollten es unterlassen, Lücken in Ihre Lebensläufe zu schreiben. Seien Sie selbstbewusst und stehen Sie zu ihrem Lebenslauf.

Lücken werden von den Personalchefs als erstes gefunden und erwecken immer Misstrauen.

Gehen Sie mit gutem Beispiel voran, Ehrlichkeit lohnt sich!

Der Lebenslauf

- Spätestens im Vorstellungsgespräch werden die Lücken der Lebensläufe angesprochen. Mit der Wahrheit sollten Sie es genau nehmen und bloß nicht mogeln. Für jede Tätigkeit wird eine Zeugniskopie verlangt, die Sie spätestens beim Vorstellungsgespräch vorlegen sollten.
- Immer häufiger treten in der Bewerbung verschiedene Formulierungen auf, die von den Personalreferenten sofort durchschaut werden. Wenn im CV zum Beispiel ein längerer Auslandsaufenthalt oder die Tätigkeit im familiären Betrieb aufgeführt werden, dann vermuten viele Personaler hinter dieser Beschreibung eine Phase der Arbeitslosigkeit. - Unehrllichkeit -

Zeugnisse

- **Anlagen sorgfältig auswählen**
- Bei Schulzeugnissen ist Vorsicht geboten. Nur junge Leute und jene, die partout nichts anderes vorzuweisen haben, sollten Zeugnisse über Schul- oder Ausbildungsabschlüsse vorlegen.
- „Ein 50-jähriger Bewerber / Akademiker, der sein Abiturzeugnis vorlegt, gibt ein merkwürdiges Bild ab“, warnen die meisten Fachleute.

Zeugnisse

- Diplom- und Examenszeugnisse dagegen gehören in die Mappe, wenn sie **nicht älter als zehn Jahre** sind. Ansonsten gilt die Devise: Immer den höchsten Ausbildungsabschluss als Zeugnis beilegen – wer ein Diplom in der Tasche hat, kann aufs Abi-Zeugnis verzichten.
- Arbeitszeugnisse sind immer wichtig – egal, wie alt sie sind. Einmal, weil sich Personalchefs für die Beurteilung früherer Arbeitgeber interessieren. Zum anderen, weil Bewerber damit dokumentieren, dass die Angaben im Lebenslauf nicht frei erfunden sind.
- Bei einer **E-Mail / Onlinebewerbung** genügt in der Regel für den Erstkontakt das letzte Arbeitszeugnis.

E-Mail / Online Bewerbung

- Das Internet bietet eine schnelle und kostengünstige Suche nach freien Stellen.
Meist kann man sich gleich bewerben.
- Es können so auch besser „echte“ Firmen gefunden werden. (also keine Zeit- / Leiharbeit)

E-Mail / Online Bewerbung

- Es kommt zwar immer wieder vor, dass die ca. 4000 offerierten Stellen im Raum Hannover z.T. schon besetzt oder veraltet (Luftnummern) sind.
- Trotzdem werden über dieses System ständig Arbeitsstellen **neu vergeben** und besetzt.
- Bei Stellenangeboten, wo eine finanzielle Vorleistung gefordert wird, ist äußerste Vorsicht geboten.

E-Mail / Onlinebewerbung

- Die Anzeigen nicht nach Gründen durchforsten, warum man sich **nicht** bewerben soll, sondern nach passenden Übereinstimmungen. (Ab 30% Übereinstimmung bewerben). Es der anderen Seite überlassen eine Beurteilung vorzunehmen.
- Es wird bei keiner neu zu besetzenden Stelle kaum ein Bewerber nahtlos in das neue Unternehmen integriert werden können.

E-Mail / Onlinebewerbung

- Liegt das ausgefüllte Formular ausgedruckt oder als Screenshot vor, um bei einer Einladung zum Vorstellungsgespräch optimal vorbereitet zu sein?

d.h.

- Es sollten Aufzeichnungen über die gemachten Angaben existieren, damit man bei einem Vorstellungsgespräch entsprechend vorbereitet ist und auf entsprechende Fragen antworten kann.

E-Mail / Onlinebewerbung Stellensuche

- Vorgehensweise!
- Suchen von freien Stellen im Internet!
- **Das Internet bietet viele offene Stellen!**
- Man kann Branchenbezogen suchen!
- oft kann man sich gleich online bewerben!
- verursacht kaum Kosten – nur Zeit!
- man kann viele „Eisen“ im Feuer haben!

E-Mail / Onlinebewerbung

- www.jobanova.de Ortsgebundene Suche!
- www.netzeitung.de Bundesweite Stellensuche!
- www.arbeitsagentur.de/
- www.job-boerse.de Spezialisiert auf IT- Stellen
- www.icjobs.de Für Techniker und Ingenieure

Stellt nur eine kleine Auswahl dar. Suchmaschinen sind z.T. untereinander verknüpft ! Metasuche

E-Mail / Onlinebewerbung

- Bei einer Onlinebewerbung möglichst viele Schlüsselwörter unterbringen.
- Schlüsselwörter sind z.B. Qualifikationsbezeichnungen
 - Schweißen, Flurförderschein, Führerschein
 - Drehen, Fräsen, CNC Kenntnisse, EDV
 - besondere Kenntnisse, Sprachen, Diplom etc.

Achtung:

- Die Schlüsselwörter müssen im Anschreiben oder im Lebenslauf stehen. Graphiken – alte pdf's – können meist nicht ausgelesen werden.

Bewerbungstraining

- Wenn eine, unserer Meinung nach ordentliche Bewerbung erstellt ist, leiteten wir diese an die Kollegen/Innen in den Betrieben weiter, mit der Bitte, sie bei Bedarf im Personalwesen zu platzieren.

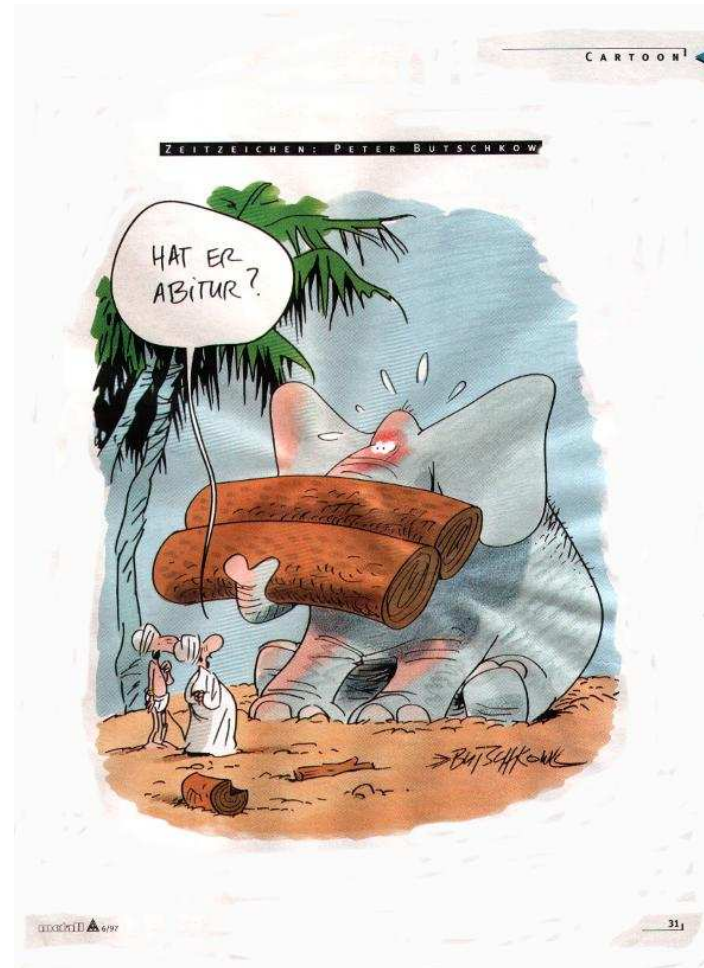


Kontakte

Das unerfreuliche Thema Leiharbeit

- Der Arbeitsmarkt (Personaler / Firmen) nutzt heute im vermehrten Umfang diese Form / Art der Beschäftigung.
- (fast) jede neu ausgeschriebene Stelle wird über Zeitarbeit vergeben und /oder ist befristet.
- im unteren Lohnbereich / bei Hilfstätigkeiten werden neue Stellen fast nur noch über diesen Weg besetzt!

Das unerfreuliche Thema Leiharbeit



08.08.2013

gk, wt & gm

Das unerfreuliche Thema Leiharbeit

JNG

Politik

2,2 Millionen haben keinen Beruf

DGB rügt hohen Anteil der Ungelernten in Deutschland / Niedersachsen setzt auf Sprachförderung

VON DIRK BAAS
UND ALEXANDER DAHL

Berlin. Mehr als zwei Millionen junge Leute in Deutschland haben keinen Berufsabschluss. Das geht aus einer Auswertung von Statistiken hervor, die der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) vorgenommen hat. „Diese Entwicklung birgt gesellschaftlichen Sprengstoff“, schreibt Autor Matthias Anbuhl: Den Betroffenen „droht ein Leben in prekären Arbeitsverhältnissen oder in Erwerbslosigkeit“. Deutsche wie auch EU-weite Bildungsziele, etwa den Übergang von der Schule in den Beruf zu verbessern, würden deutlich verfehlt.

Deutschland wird es demnach nicht gelingen, die Zahl der jungen Menschen ohne Berufsabschluss wie versprochen bis 2015 zu halbieren. „Nimmt man den Bundesländervergleich, so zeigt sich deutlich, dass nicht ein einziges Bundesland auch nur annähernd seine Quote der Ausbildungslosen halbiert hat“, berichtet

der Autor. Er kritisiert, im Kampf um bessere Ausbildungsperspektiven sei die Bildungspolitik im vergangenen Jahrzehnt nicht spürbar vorangekommen. Die Folge sei eine „abgehängte Generation“, die kaum Perspektiven auf nachhaltige Integration auf dem Arbeitsmarkt habe.

Das niedersächsische Kultusministerium verwies darauf, dass sehr oft Jugendliche mit Migrationshintergrund von einer fehlenden Berufsausbildung betroffen seien. „Sie sind im Übergangssystem, etwa dem Berufsvorbereitungsjahr, überrepräsentiert, im Ausbildungssystem aber unterrepräsentiert“, betonte Corinna Fischer, Sprecherin von Minister Bernd Althusmann (CDU). Niedersachsen habe daher bei der Sprachförderung angesetzt, die vom Kindergarten bis zur Berufsschule wesentlich verbessert worden sei. „Dies Programm muss aber erst durchwachsen, um seine volle Wirkung zu entfalten“, so die Sprecherin.

Nach den Daten des Bundesinstituts für Berufsbildung haben 1,44 Millionen



Ingrid Sehrbrock,
stellvertretende DGB-
Vorsitzende. dpa

2008 hatten sich Bund und Länder auf dem Dresdener Bildungsgipfel darauf verständigt, die Zahl der Schul- und Ausbildungsabbrecher bis 2015 um die Hälfte zu verringern. Der Plan, die Quote zu halbieren, „scheint somit ausgeschlossen“, heißt es in der Untersuchung.

Der DGB-Studie zufolge haben von den 2,2 Millionen Ungelernten fast zwei

Menschen im Alter von 20 bis 29 Jahren keine Lehre abgeschlossen oder einen Beruf erlernt. Dies entsprach im Jahr 2010 17,2 Prozent der Altersgruppe. 2009 lag der Wert bei 16,4, im Jahr zuvor bei 17,2 Prozent. Die Zahl der Ungelernten bis 34 Jahre liegt sogar bei 2,2 Millionen.

Drittel einen Haupt- oder Realschulabschluss. Das weise auf „extreme Probleme beim Übergang von der Schule in den Beruf“ hin. „Während Wirtschaft und Bundesregierung von einer entspannten Lage auf dem Ausbildungsmarkt sprechen, liegt die Quote junger Menschen ohne Berufsabschluss konstant hoch bei rund 15 Prozent“, unterstreicht Anbuhl.

„Trotz aller Bildungsgipfel sind wir keinen Schritt weitergekommen“, sagte DGB-Vizechefin Ingrid Sehrbrock. Sie rief die Arbeitgeber auf, mehr Haupt- und Realschulabsolventen auszubilden. Achim Dercks, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Deutschen Industrie- und Handelskammertags, entgegnete: Die hohe Zahl der Ungelernten könne „nicht der Wirtschaft in die Schuhe geschoben werden“. 50.000 Jugendliche verließen jährlich ohne Abschluss die Schule. „20 Prozent der 15-jährigen Schüler können nur unzureichend lesen, schreiben und rechnen.“ Dies könnten Firmen „nicht reparieren“. (mit epd)

Das unerfreuliche Thema Leiharbeit

- Hiermit soll verdeutlicht werden:
- Am Arbeitsmarkt ist heute eine gute Ausbildung / Sprachkenntnisse usw. gefragt.

(Personaler / Firmen können immer noch unter vielen Bewerbern aussuchen)

Das unerfreuliche Thema Leiharbeit

- Größere Firmen haben z.T. schon ihre kompletten Personalabteilungen ausgelagert.

Outsourcing!

- Firmen überlassen bei Neueinstellungen die Vorauswahl den Zeitarbeitsfirmen

Leiharbeit und ihre Chance!

- Leih- / Zeitarbeit hat sich am Arbeitsmarkt etabliert.
- In machen Bereichen, besonders im Niedriglohnbereich, / Produktionshelfer usw. liegt sie bereits bei über 90%

Leiharbeit und Chance

- Wir wissen, Zeitarbeit ist bei Arbeitnehmern nicht besonders gut angesehen - doch sie hat auch positive Seiten:
- Sie ist für alle gut, die damit ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern können.

Das können zum Beispiel sein:

- Längere Zeit Arbeitslose / Arbeitsuchende, die z.B. länger als zwei Jahre arbeitslos sind und so gut wie nicht mehr zu vermitteln sind. – Gesetz des Marktes – Arbeitslosengeld 2 (Hartz IV) Empfänger usw.

Leiharbeit und Chance

- Berufseinsteiger oder Berufsrückkehrer.
- Menschen im fortgeschrittenen Alter
- ohne konkrete / praktische Berufserfahrung (Umschüler) schlecht oder Unausgebildete
- Arbeitssuchende ohne ausreichende Deutschkenntnisse (Migrationshintergrund usw.)
- Der, der nur bedingt Arbeiten möchte oder kann (z.B. Teilzeit wegen Kinder / Familie / Krankheit etc.)

Leiharbeit und ihre Chance!

- Wer also in diesen, zur Zeit immer noch schwierigen Arbeitsmarkt generell Zeit- / Leiharbeit ablehnt, schließt sich damit automatisch von über 90% des Arbeitsmarktes aus.

Die ist **kein** Plädoyer für Leiharbeit

Leiharbeit und Chance

- Für manche Menschen bedeutet Arbeit - auch (Zeit)arbeit - **mehr** als nur Geld.
- Es ist Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- Anerkennung
- Selbstbestätigung / Selbstständigkeit
- Geregeltes Leben
- Eigenes Einkommen

Bewerbungstraining

- Alles was wir anbieten / erzählen, sind Vorschläge aus reichlicher Arbeits- und Lebenserfahrung.

Entscheiden aber muss / kann jeder Kollege/In nur für sich selbst

Bewerbungstraining

Weitere Angebote:

- »Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch«
- »Wovor haben Bewerber die meiste Angst?«
- »Wie erkläre ich ein schlechtes Abschlusszeugnis?«
- «Zum Schluss – beim Vorstellungsgespräch - heißt es immer „Haben Sie noch Fragen?“ ...«
- »Viele möchten auch wissen, warum man sich ausgerechnet bei ihrer Firma bewirbt«

Bewerbungstraining

Eine Bewerbung besteht:

- »nur zu 10% aus Wissen / Können«
- »zu 30 % aus Selbstmarketing«
- »und zu 60 % aus Kommunikation«

Bewerbungstraining

- Erfolgsbilanz:

Wir haben die arbeitssuchenden
Kollegen/Innen der Verwaltungsstelle
Hannover um 2/3 reduziert.

Von ca. 3.000  1.000